

**ENERGIE
ZUKUNFT**
Wir gestalten mit!

Bürgerenergiepreis Mein Impuls. Unsere Zukunft!

26.11.2020 17:42 CET

Energiebotschafter aus der Oberpfalz gesucht

Regensburg. Der „Bürgerenergiepreis“ geht in die nächste Runde, auch wenn es in diesem Jahr infektionsbedingt keine Auftaktveranstaltung gibt. Das Bayernwerk und die Regierung der Oberpfalz rufen alle Bürgerinnen und Bürger, Vereine und Bildungseinrichtungen dazu auf, sich direkt beim Bayernwerk für den Bürgerenergiepreis 2021 zu bewerben. Insgesamt 10.000 Euro warten auf engagierte Oberpfälzer, die sich in ihrem Umfeld für Klimaschutz und Energieeffizienz stark machen.

Ein Verein entwickelt ein mobiles Blockheizkraftwerk, das an mehreren Orten zum Einsatz kommen kann. Schülerinnen und Schüler einer Grundschule betreiben Klimaschutz und Energieeffizienz als Langzeitprojekt. Ein

Hausbesitzer rüstet ein Zweifamilienhaus zu einem klimaneutralen Gebäude um. Das sind die Gewinnerprojekte des Bürgerenergiepreises 2020. „Diesen Beispielen werden hoffentlich viele weitere nachfolgen“, motiviert Regierungsvizepräsident Christoph Reichert. Er und Karl Krapf, Leiter Kommunalmanagement der Bayernwerk AG rufen alle Bürgerinnen und Bürger der Oberpfalz auf, es den Vorjahrespreisträgern gleichzutun und sich mit Projekten an der diesjährigen Ausschreibung zu beteiligen: „Auch wenn wir den Startschuss unserer Aktion in diesem Jahr nicht bei einem der Vorjahressieger setzen können: Alle bisherigen Preisträgerinnen und Preisträger tragen zum Gelingen der Energiewende bei und sind Botschafter des Klimaschutzes. Mit dem Bürgerenergiepreis wollen wir möglichst viele gelungene Projekte sichtbar machen und dadurch viele Menschen anspornen eine Vorbildfunktion einzunehmen.“ Regierungsvizepräsident Christoph Reichert ergänzt: „Um die Energiewende zu realisieren, müssen viele Hebel gleichzeitig bewegt werden. Es braucht Innovationen und gute Ideen einerseits. Andererseits aber auch viele Menschen, die mitziehen. Engagement und Interesse für das Thema in der Bevölkerung sind das A und O. Wir unterstützen den Bürgerenergiepreis, weil er darauf abzielt, genau das in der Oberpfalz zu fördern.“

Preis für Engagement im direkten Umfeld

Energiebotschafter kann fast jeder werden: In den vergangenen Jahren waren unter den Preisträgern Privatpersonen, Schulen, Kindergärten und Vereine. Christoph Reichert ist überzeugt: „Ich bin sicher, dass es sehr viele Energievorbilder in der Oberpfalz gibt. Ich freue mich, wenn sie ihren Beitrag zum Gelingen der Energiewende und zum Klimaschutz vorstellen und sich bewerben. Jeder Einzelne zählt.“

Die Modalitäten

Die Bewerbungsunterlagen und weitere Informationen zum Bürgerenergiepreis sind unter www.bayernwerk.de/buergerenergiepreis zu finden. Einsendeschluss ist der 14. Mai 2021. Aus den Einsendungen wählt eine Jury die Preisträgerinnen und Preisträger aus. Eingereicht werden können Projekte, die entweder in Planung sind, im laufenden Jahr begonnen wurden oder wegen ihrer inhaltlichen Qualität nach wie vor Bestand haben. Bewerbungen, die nach dem Einsendeschluss eingehen, werden im folgenden Jahr berücksichtigt. Mit gutem Beispiel voran. Der Bürgerenergiepreis wurde ins Leben gerufen, um Menschen zu motivieren, sich aktiv Gedanken darüber

zu machen, wie wir heute mit Energie umgehen. Karl Krapf sieht darin einen wichtigen Effekt: „Der Preis belohnt Menschen, die sich an der Energiewende beteiligen und sich einbringen“. Ziel ist es, möglichst viele Menschen dazu zu bewegen, ebenfalls zukunftsweisende Lösungen in ihrem Umfeld umzusetzen. Das Engagement des Freibadfördervereins Windischeschenbach (Landkreis Neustadt a. d. Waldnaab) und der Grundschule Schönthal (Landkreis Cham) zeigten, wie wichtig innovative Ideen und das Weitertragen des Klimagedankens für die Energiewende sind. Der Einsatz von Rudolf Gröschl aus Sarching (Gemeinde Barbing, Landkreis Regensburg) für den Klimaschutz sei vorbildlich, weil er vielen Hausbesitzern zeige, wie man auch bestehende Immobilien energetisch sanieren kann.

Der Bürgerenergiepreis wurde 2013 erstmals in Niederbayern verliehen. Inzwischen werden regelmäßig Gewinner sowohl in der Oberpfalz als auch in den Regierungsbezirken Oberfranken, Unterfranken, Oberbayern und Niederbayern gesucht. Videos der bisherigen Sieger sind im Bayernwerk-Kanal auf YouTube zu finden.

Bayernwerk Netz GmbH

Die Bayernwerk Netz GmbH sorgt mit rund 2.700 Mitarbeitern für eine sichere und zuverlässige Energieversorgung von rund sieben Millionen Menschen in den bayerischen Regionen Unter- und Oberfranken, Oberpfalz sowie Nieder- und Oberbayern. Das Unternehmen ist der größte regionale Verteilnetzbetreiber in Bayern: Sein Stromnetz umfasst 156.000 Kilometer, sein Gasnetz 6.000 Kilometer und das Straßenbeleuchtungsnetz 34.600 Kilometer. In seinen Energienetzen verteilt das Unternehmen zu 60 Prozent elektrische Energie aus erneuerbaren Quellen. Dafür sorgen knapp 300.000 dezentrale Erzeugungsanlagen, die in das Netz des Bayernwerks Ökostrom einspeisen. In Nord- und Ostbayern versorgt das Unternehmen Kunden auch über sein Erdgasnetz. Mit innovativen Lösungen entwickelt das Unternehmen Energiesysteme von morgen und ist an mehr als 20 Standorten im Land präsent.

Sitz der Bayernwerk Netz GmbH ist Regensburg. Das Unternehmen ist eine 100-prozentige Tochter der Bayernwerk AG.

Kontaktpersonen



Michael Bartels

Pressekontakt

Stellvertretender Pressesprecher Bayernwerk AG

Digitalisierung, Wachstum, Nachhaltigkeit, E-Mobilität

michael.bartels@bayernwerk.de

Büro +49 941 201 2077 ---- Mobil +49 160-91 39 55 28

+49 160 913 955 28